

INSM-Regionalranking

Das Stärken-Schwächen-Profil

Kreisfreie Stadt Bayreuth

Trotz guter Wirtschaftsleistung liegt die Wagner-Stadt bei der Jobversorgung hinten

Die kreisfreie Stadt Bayreuth belegt mit 51,1 Punkten Platz 198 von insgesamt 409 Kreisen und kreisfreien Städten im zweiten wissenschaftlichen Regionalranking der Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft (INSM). Innerhalb des Landes Bayern belegt Bayreuth Platz 88 unter 96 Kreisen und kreisfreien Städten. Die INSM-Studie berücksichtigt zahlreiche ökonomische und strukturelle Indikatoren wie Kaufkraft, Bruttoinlandsprodukt und Ausbildungsplatzdichte. Wo Bayreuth punktet - und wo nicht, zeigt folgende Übersicht:

Stärken:

- Mit einem Pendlersaldo von 24,8 je 100 Einwohner belegt die kreisfreie Stadt Bayreuth Rang 20 im Gesamtranking. Innerhalb des Bundeslandes Bayern kommt die kreisfreie Stadt Bayreuth damit auf Platz zwölf unter 96 Städten und Kreisen. Ein positiver Pendlersaldo gehört zu den wichtigen Indizien dafür, dass eine Region attraktive Arbeitgeber hat.
- Rang 21 belegt Bayreuth bei der Wirtschaftsleistung: Das Bruttoinlandsprodukt je Einwohner erreicht hier einen Wert von 49.236 Euro. Im Bundesschnitt sind es 28.534 Euro. Innerhalb von Bayern bedeutet das Platz zwölf von 96.
- Die Gemeindliche Steuerkraft beläuft sich auf 1.252 Euro je Einwohner. Im Bundesmittel liegen die Einnahmen aus Grund- und Gewerbesteuer sowie Einkommen- und Umsatzsteuer bei 765 Euro pro Einwohner. Damit erreicht Bayreuth Rang 23 im INSM-Bundesvergleich. In Bayern kommt Bayreuth damit auf Platz sieben von 96.

Schwächen:

- In der kreisfreien Stadt Bayreuth haben 52,8 Prozent aller Einwohner zwischen 15 und 64 Jahren einen sozialversicherungspflichtigen Job oder sind geringfügig beschäftigt. Bundesweit liegt die Arbeitsplatzversorgung bei 60,0 Prozent. Das bringt Rang 393 für die kreisfreie Stadt Bayreuth im deutschlandweiten Ranking. Bezogen auf Bayern Rang 94 von 96 Kreisen.
- Statistisch stehen 100 Nachfrager in Bayreuth einem Angebot von 96,3 Ausbildungsplätzen gegenüber. Mit dieser Ausbildungsplatzdichte wird Rang 312 im bundesweiten INSM-Vergleich belegt. Deutschlandweit stehen im Schnitt 98,9 Lehrstellen für 100 Bewerber zur Verfügung. In Bayern bedeutet das Platz 86 unter 96 kreisfreien Städten und Landkreisen.
- Die Schulden der Gemeinden und Gemeindeverbände belaufen sich in Bayreuth auf 1.760 Euro je Einwohner. Bundesweit sind es im Schnitt 1.456 Euro. Das sorgt für Rang 300 im INSM-Ranking und Platz 76 unter 96 Städten und Kreisen in Bayern.

Ansprechpartner:

Jan Loleit (Projektleitung)

Tel.: 0221 / 49 81 - 405

E-Mail: Loleit@insm.de

Alle weiteren Stärken-Schwächen-Profile finden Sie unter: <http://www.insm-regionalranking.de>

Kreisfreie Stadt Bayreuth in Zahlen

Gesamtranking			Bundesland	
Punkte	Platz	Bester Kreis	Platz	Bester Kreis
51,1	198	Landkreis München	88 von insg. 96	Landkreis München

Regionalranking

Indikator	Dimension	Wert	Mittelwert	Rang		Bester Kreis*
				Bund	Land	
Wohlstand	Punkte	13,3	12,5	148	54	LK Starnberg
Kaufkraft 1)	Indexwert	102,3	100,0	175	63	LK Hochtaunuskreis
Einkommensteuerkraft 2)	Euro je Ew	346	282	110	49	LK Hochtaunuskreis
Arbeitsmarkt	Punkte	11,5	12,5	286	95	LK Eichstätt
Arbeitslosenquote 3)	Prozent	8,5	8,4	239	89	LK Eichstätt
Arbeitsplatzversorgung 4)	Prozent	52,8	60,0	393	94	LK Tuttlingen
Struktur	Punkte	16,5	15,0	76	45	LK München
BIP je Einwohner	Euro	49.236	28.534	21	12	LK München
Gewerbesaldo 5)	je 1.000 Ew	2,6	1,4	45	25	KS Frankfurt am Main
Pendlersaldo 6)	je 100 Ew	24,8	-0,8	20	12	KS Schweinfurt
ALG-II-Empfänger	je 100 Ew	6,0	5,6	256	91	LK Eichstätt
Junge Arbeitslose 7)	Prozent	2,5	3,5	144	74	LK Eichstätt
Demografie	Index	97,9	100,0	262	78	LK Cloppenburg
Straftaten	je 100.000 Ew	7.556	6.786	265	75	LK Straubing-Bogen
Private Verschuldung 8)	Prozent	9,8	9,6	222	84	LK Eichstätt
Gemeindliche Steuerkraft 9)	Euro je Ew	1.252	765	23	7	KS Frankfurt am Main
Öffentliche Schulden 10)	Euro je Ew	1.760	1.456	300	76	KS Dresden
Standort	Punkte	9,8	10,0	250	85	LK München
Produktivität 11)	Euro	60.586	58.299	142	49	LK München
Arbeitskosten 12)	Euro	34.076	31.846	297	68	LK Bad Doberan
Hochqualifizierte 13)	Prozent	8,4	7,8	123	21	KS Erlangen
Ingenieure 14)	Prozent	1,9	2,2	198	46	KS Erlangen
Gästeübernachtungen	je Ew	4,1	4,8	141	40	LK Rügen
Kita-Betreuungsquote 15)	Prozent	55,1	54,3	137	17	KS Neubrandenburg
Ausbildungsplätze 16)	Prozent	96,3	98,9	312	86	LK Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim

1) Indexwert nach eigener Berechnung auf Basis von GfK-Kaufkraftdaten

2) Gemeindeanteil an der Einkommensteuer

3) bezogen auf abhängige Erwerbspersonen

4) Anteil der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (Wohnort) und der geringfügig Beschäftigten (Wohnort) an den Erwerbsfähigen (Einwohner im Alter von 15 bis 65 Jahren) in %

5) Saldo aus Gewerbean- und -abmeldungen

6) Saldo aus SV-Beschäftigten am Arbeitsort und SV-Beschäftigten am Wohnort

7) Anteil der Arbeitslosen unter 25 an den Einwohnern von 15-25

8) Anteil der privat Verschuldeten an den Einwohner über 18

9) Grundsteuer, Gewerbesteuer, Gemeindeanteil aus Einkommensteuer und Umsatzsteuer (abzügl. Gewerbesteuerumlage)

10) inkl. Eigenbetriebe

11) BIP je Erwerbstätigem

12) Arbeitnehmerentgelt je Arbeitnehmer

13) Anteil der SV-Beschäftigten mit Hochschul- oder FH-Abschluss

14) je 100 SV-Beschäftigte

15) Anteil der betreuten Kinder unter 6 Jahren

16) Ausbildungsplätze je 100 Nachfrager

* KS = Kreisfreie Stadt; LK = Landkreis

Ansprechpartner:

Jan Loleit (Projektleitung)

Tel.: 0221 / 49 81 - 405

E-Mail: Loleit@insm.de

Alle weiteren Stärken-Schwächen-Profile finden Sie unter: <http://www.insm-regionalranking.de>